

# **Bindungswirkung von Leitlinien und ihre haftungsrechtliche Bedeutung**

**3. Saarländischer Medizinrechtstag**

**17.09.2016**

**Rechtsanwalt Sven Lichtschlag-Traut**

**Fachanwalt für Medizinrecht**

**Kanzlei Heimes & Müller**

**Saarbrücken**

- “Arzthaftungsrecht: Die Relevanz medizinischer Leitlinien nimmt zu“ (Deutsches Ärzteblatt 2005, 102).
- “Trügerische Sicherheit durch Leitlinien“ (Ärzte Zeitung 13.06.2014).
- “DIN in der Medizin“ (Publikation Rechtsanwälte Ziegler)

# Bedeutung der Leitlinie im Haftungsrecht

§ 630 a Abs. 2 BGB:

Grundsatz : Die Behandlung hat nach den zum Zeitpunkt der Behandlung bestehenden anerkannten **fachlichen Standards** zu erfolgen.

# Bedeutung der Leitlinien im Haftungsrecht

Behandlungsfehler : Das Absehen von einer medizinisch gebotenen Vorgehensweise, die sich nach dem **Stand der medizinischen Wissenschaft des jeweiligen Fachgebiets** bestimmt, begründet einen ärztlichen Behandlungsfehler.

# Bedeutung der Leitlinien im Haftungsrecht

Rechtliche Bedeutung: Bestimmen die Leitlinien den medizinischen Standard ?

Praktische Bedeutung: Welche Rolle spielen die Leitlinien in den Arzthaftungsprozessen ?

## Was sagt der Gesetzgeber ?

*“Für Ärzte ist im Regelfall auf den jeweiligen Stand naturwissenschaftlicher Erkenntnisse und ärztlicher Erfahrung abzustellen, der zur Erreichung des Behandlungsziels erforderlich ist und sich in der Erprobung bewährt hat.“*

## Was sagt der Gesetzgeber ?

*“Maßgeblich sind insoweit regelmäßig Leitlinien, die von wissenschaftlichen Fachgesellschaften vorgegeben werden. Dies entspricht der jüngsten Rechtsprechung des Bundesgerichtshofs (BGH VersR 2010, 214 f....).“*  
[Drucksache 17/10488, S. 19]

## Ansichten in der Literatur

- Hilfreich für die Ärzte, aber ohne rechtliche Bedeutung.
- Reiner Empfehlungscharakter.



## Ansichten in der Literatur

- Leitlinien stellen einen Qualitätsstandard dar, von dem – ähnlich wie bei DIN-Normen – nur unter ganz besonderen Umständen abgewichen werden darf.
- Der Verstoß gegen die Leitlinien wird als grober Behandlungsfehler eingestuft, der zu einer Beweislastumkehr führt.

## Ansichten in der Literatur

- Leitlinien stellen einen Anhaltspunkt für den ärztlichen Standard dar.
- Leitlinien können den Erkenntnisstand der medizinischen Wissenschaft in jedem Fall nur deklaratorisch wiedergeben, aber nicht konstitutiv begründen.

## **Was sagt der BGH wirklich?**

**(BGH Urt. V. 15.04.2014 Az.: VI ZR 382/12)**

Handlungsanweisungen in Leitlinien ärztlicher Fachgremien oder Verbände dürfen nicht unbesehen mit dem medizinischen Standard gleichgesetzt werden.

## **Was sagt der BGH wirklich?**

**(BGH Urt. V. 15.04.2014 Az.: VI ZR 382/12)**

- Zwar können Leitlinien im Einzelfall den medizinischen Standard für den Zeitpunkt ihres Erlasses zutreffend beschreiben; sie können aber auch Standards ärztlicher Behandlung fortentwickeln oder ihrerseits veralten.
- Entsprechendes gilt für Handlungsanweisungen in klinischen Leitfäden oder Lehrbüchern.

**Was sagt der BGH wirklich?**

**(BGH Urt. V. 15.04.2014 Az.: VI ZR 382/12)**

**Leitlinien ersetzen kein Sachverständigengutachten !**

## **Leitliniengerechtes Handeln = Haftung ausgeschlossen ?**

- “Durch die Befolgung einer Leitlinie wahrt der Arzt den medizinischen Standard; er handelt somit mit der verkehrserforderlichen Sorgfalt und begeht keinen Behandlungsfehler.“ (Prof. Heyer in Arztrecht 8/2016 S. 207)
- Es kommt immer auf den Einzelfall an, da im Einzelfall ein Abweichen von der Leitlinie zwingend geboten sein kann.

## Praktische Bedeutung

- **Sachverständige** argumentieren immer häufiger mit den Leitlinien !
- Jeder gute Anwalt auf Patientenseite wird sich die Leitlinien anschauen und damit in der Klage argumentieren.
- Leitlinien geben dem Anwalt die Möglichkeit, Gutachten anzugreifen.

## Richtlinien

- Die Nichteinhaltung einer bzw. der Verstoß gegen eine Richtlinie bedarf einer besonderen medizinischen Rechtfertigung und indiziert im Einzelfall auch das Vorliegen eines Behandlungsfehlers.
- Richtlinien sind Maßstab für den Standard
- Im Einzelfall kann der medizinische Standard auch über den Richtlinien liegen.



## Handlungsempfehlung

- Der Behandler sollte dokumentieren, warum er von den Leitlinien abweichen will/muss.
- In geeigneten Fällen sollte der Behandler von der in § 630 a Abs. II BGB vorgesehenen Möglichkeit, einen abweichenden Standard zu vereinbaren, gebrauch machen ( Heilversuche, Neue Behandlungsmethoden, Außenseitermethoden.....).

Fazit:

Entscheidend für die Frage, ob eine Behandlung fehlerhaft war, sind die Feststellungen des Sachverständigen.

Die Leitlinien können eine Rolle spielen, entfalten aber für das Gericht keine Bindungswirkung.